

Die Weddinger

OSTERKIRCHE



Ich lebe, und Ihr sollt auch leben. Johannes 14, 19



**Gemeindeblatt der
evangelischen Ostergemeinde**

Ausgabe März – April 2008
56. Jahrgang, Nr. 2 – 2008

www.ostergemeindeberlin.de

ADRESSEN, ANSPRECHPARTNER UND IMPRESSUM

Evangelische Ostergemeinde Samoastr. 14, 13353 Berlin		www.ostergemeindeberlin.de
Gemeindebüro / Küsterei	Hans-Peter Meyendorf, Simone Scheer, Hartmut Simanzik <u>Öffnungszeiten:</u> Mo, Die, Mi, Fr: 10:00 – 15:00 Uhr Do: 10:00 – 17:00 Uhr	Tel/Fax: 030 – 453 30 43 info@ostergemeindeberlin.de
Pfarrbüro	Pfarrerin Dagmar Greupner	Tel: 030 – 453 30 46 greupner@ostergemeindeberlin.de
Jugendtage Sprengelstr. 35, 13353 Berlin	Leiter: Hans-Peter Meyendorf Jugendreisen, Raumvergabe, Veranstaltungsmanagement, Übungszeiten für Musikkeller	Tel: 030 – 459 775 44 Fax: 030 – 453 30 43 E-Mail: osterjugend@gmx.de
Oster-Kita Sprengelstr. 35, 13353 Berlin	Leiterin: Sieglinde Henrichs Stv. Leiterin: Gabriele Kaiser <u>Bürozeiten</u> Mo 9:30 – 10:30 Uhr Mi 15:00 – 16:00 Uhr u. nach Vereinbarung Geöffnet von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr	Tel: 030 – 454 35 59 (Leitung) Tel: 030 – 453 10 573 (2. Etage) E-Mail: osterkita@web.de
Bankverbindung der Ostergemeinde	Konto des Kirchlichen Verwaltungsamtes (KVA) Berlin Nord-Süd Evangelische Darlehensgenossenschaft Konto-Nr. 66605, BLZ: 210 602 37	Auf Überweisungsträger bitte angeben: - für Osterkirche - <i>Verwendungszweck</i>
Förderverein für Kirchbau- und Kulturarbeit der evangelischen Osterkirche im Wedding e.V. Samoastr. 14, 13353 Berlin	Vorsitzender: Jürgen Engelhardt Der Verein will mit seiner Arbeit den Erhalt und die Pflege des denkmalgeschützten Kirchengebäudes unterstützen. Weiterhin fördert er künstlerische, kulturelle und interkulturelle Veranstaltungen in der Osterkirche. Schließlich will er sich auch mit der konzeptionellen Weiterentwicklung des Gebäudes beschäftigen.	Tel: 030 – 41 72 98 06 Werden Sie Mitglied ab 3,- Euro pro Monat und unterstützen Sie die Arbeit des Vereins! Das Beitrittsformular finden Sie im Gemeindeblatt.
Bankverbindung des Fördervereins	Evangelische Darlehensgenossenschaft Konto-Nr. 167 363, BLZ: 210 602 37	
Impressum	„Die Weddinger Osterkirche“, das Gemeindeblatt der Evangelischen Ostergemeinde in Berlin, wird herausgegeben vom Gemeindegkirchenrat der Evangelischen Gemeinden Dankes, Nazareth und Oster..	V.i.S.d.P.: Michael Gumbert, Tel. 030 – 822 36 59
Titelbild	Die ersten beiden Siegel der Ostergemeinde: Zunächst lautete das Siegel "Nazareth II" und später dann "Ostergemeinde", aus: Katja Kobnitz, Kirche um die Ecke, Die evangelische Ostergemeinde im Berliner Wedding, 1908 - 1911, Hrsg.: Förderverein der Osterkirche, Berlin, 2008.	

BIBLISCHES WORT

Jesus Christus spricht: Ihr habt nun Traurigkeit; aber ich will euch wiedersehen, und euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen.

Johannes 16, 22

Von Pfarrerin Dagmar Greupner

Wir genießen die Tage, an denen es nun wieder deutlich länger hell bleibt. Nur mancher kühle Morgen erinnert uns, dass der Winter noch nicht ganz vorbei sein könnte. Aber wenn die Sonne scheint und fühlbar Wärme gibt, die Krokusse blühen und bald auch die Narzissen; wenn wir einen Moment Zeit haben, um den Vögeln zu lauschen und hören, wie sie wieder fröhlicher zwitschern, dann werden auch wir wieder ein ganzes Stück fröhlicher. Der nahende Frühling hebt unsere Stimmung.

Doch Freude, die einem niemand nehmen kann – können Sie sich das vorstellen? Auf den ersten Blick nicht, denke ich. Denn wie oft und wie schnell passiert es doch, dass uns die Freude genommen ist, der Spaß verdorben, die gute Laune vergangen. Bisweilen können wir selbst den herrlichsten Frühlingstag nicht genießen. Und längst nicht jeder kann sich freuen, nur weil ein paar Sonnenstrahlen durchs Fenster fallen. Menschen leiden, Menschen sind krank, Menschen erleben Gewalt, Menschen sterben, Menschen trauern – überall auf der Welt, manchmal aber auch ganz in unserer Nähe oder vielleicht sogar wir selbst. Und dann bringt uns auch der schönste Frühlingstag nicht in frohe Stimmung, von wirklicher Freude ganz zu schweigen.

Freude, die uns niemand nehmen kann – gibt es das überhaupt?

Wir gehen auf Ostern zu. In den sieben Wochen vor Ostern, der Passionszeit, bedenken wir das Leiden und Sterben Jesu: Unschuldig war er zum Tode verurteilt und wie ein Schwerverbrecher hingerichtet worden – am Kreuz gestorben – Karfreitag. Gute Bekannte arrangierten dann, dass er wenigstens ein Grab bekam: Karsamstag – der Tag der Grabesruhe. Am Morgen des nächsten Tages wollten einige Frauen den Toten noch einbalsamieren. Als sie zum Grab kamen, fanden sie es leer und Engel berichten: Jesus ist auferstanden. Was sucht Ihr den Lebenden bei den Toten?

Das ist Ostern – der Sieg des Lebens über den Tod! Ungläublich und doch wahr!

Das ist mehr als nur das alljährliche Wiedererwachen der Natur aus ihrer Winterpause. Jesus war tot und ist lebendig. Er ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden! – Mit diesem Satz grüßen sich Christen seit frühester Zeit am Ostermorgen. Gottes Zusage ist wahr geworden, er ist stärker als der Tod! Das ist unsere Hoffnung und unsere Freude, eine Freude, die uns niemand nehmen kann. Gott ist stärker als der Tod. Darauf wollen wir vertrauen.

Wir aber sehen tagtäglich anderes, wir sehen: Menschen leiden, Menschen sind krank, Menschen erleben Gewalt, Menschen sterben, Menschen trauern. Das macht uns den Glauben oft schwer. Ostern aber sagt uns: Trotz alledem – das Leben ist stärker als der Tod, Gott ist stärker als der Tod.

Das Schlimme, Schwere und Traurige in unserer Welt ist zwar auch zu Ostern nicht einfach verschwunden, auch nicht für uns Christen, aber seit Ostern, seit der Auferstehung Jesu können wir im Glauben vieles gelassener und zugleich hoffnungsvoller sehen; das Schlimme, Schwere und Traurige muss nicht unser Leben bestimmen. Denn wenn wir der Ostern vertrauen lernen, können wir mit einer Freude leben lernen, die uns niemand nehmen kann, Freude trotz alledem.

Wer aus der Hoffnung lebt, sieht weiter;
 Wer aus der Liebe lebt, sieht tiefer;
 Wer aus dem Glauben lebt, sieht alles in einem anderen Licht. (Lothar Zenetti)

Ostern beginnt dieses andere Licht zu leuchten. Lassen Sie es sich nicht nehmen, das zu erleben!
 Lassen Sie sich die Osterfreude nicht nehmen!

Und vielleicht erinnert uns schon das Frühlingsgezwitscher der Vögel daran.

AUS DER GEMEINDE: KURZNACHRICHTEN UND AUSBLICKE

WAS WAR? WAS KOMMT?

Fjarill eröffnete Konzertsaison 2008

Am 11. Januar 2008 hat das schwedisch-südafrikanische Duo Fjarill die Konzertsaison 2008 in der Osterkirche eröffnet. Das Publikum und die Sängerinnen waren begeistert. Zum dritten Mal ist das Duo in der Osterkirche aufgetreten, knapp 100 Zuhörer kamen und am Ende stand das Versprechen von allen, wiederzukommen, wenn im Herbst im Rahmen der Popcom Fjarill wieder in Berlin sein wird. Die beiden Sängerinnen sind von der Atmosphäre in der Osterkirche immer wieder begeistert und ihre Hymne „Regen in Hamburg“ an ihre derzeitige Heimatstadt animierte auch diesmal wieder die Berliner Zuhörer zum gefühlvollen Mitsingen.

+++

Frau Greupner sagte „Danke“

Im Rahmen eines kleinen Neujahrsempfangs bedankte sich Frau Greupner am 15. Januar 2008 bei allen Beiratsmitgliedern für die in 2007 geleistete Arbeit. Nach einer kleinen Andacht saßen die Teilnehmer bei einem kleinen Imbiss zusammen und ließen die Ereignisse der vergangenen 365 Tage noch einmal Revue passieren. Besonders gefreut haben sich die Teilnehmer, dass auch Mitglieder des ehemaligen Bevollmächtigtenausschusses, der 2007 zum Teil die Geschicke unserer Gemeinde gelenkt hatte, anwesend waren.

Wenn es an diesem Abend vielleicht auch nicht ausdrücklich gesagt wurde, der Dank von Frau Greupner an die Beiratsmitglieder gilt natürlich auch ihr selbst. Sie hat sich mit einer riesigen Portion Engagement und Enthusiasmus sehr erfolgreich in die Arbeit in unserer Gemeinde gestürzt. Aber so ist das häufig: Wer „Danke“ sagt, dem wird vergessen, selbst zu danken. Deshalb an dieser Stelle: Vielen Dank, Frau Greupner!

+++

 **blumen berger**
 Inh. Ralph Verworner

Garten- und Grabpflege – Floristik

Föhler Straße 11
 13353 Berlin

☎ 030 / 453 66 55
 Fax 030 / 453 66 55

Neue Inhaberin:
 Petra Alvarez

neues Tel: 0176 – 2047 5613

Trauerfeier für Helga Winkelmann

Am 13. Februar 2008 fand die Urnenbeisetzung von Helga Winkelmann statt. Anschließend fand in der Osterkirche eine Trauerfeier statt. Der Kieztreff lud zu einem gemeinsamen Mittagessen ein. Lesen Sie hierzu auch unseren Nachruf in dieser Ausgabe „Irgendwie war sie immer da“.

+++

Transalpin - Leittöne 2: Alphörner in der Osterkirche

Auch im Februar fand ein außergewöhnliches Konzert statt: „Transalpin - Leittöne 2“. Hinter diesem etwas sperrigen Titel verbergen sich acht Musiker und Sänger, die am 16. Februar 2008 die Zuhörer in der Osterkirche mit auf eine musikalische Reise quer durch die Regionen Zentraleuropas bis hin nach Damaskus nahmen. Alphörner, Peitschen, Trommeln, Geldstücke, die in einer Tonschüssel kreiselten, Schuhplattler und vielschichtige Gesänge rissen die Besucher zu Ovationen hin.

+++

Öffentliche Vorstandssitzung des Fördervereins

Am 19. Februar 2008 lud der Förderverein zu einer öffentlichen Vorstandssitzung ein. Nach der Vorstellung der Aktivitäten der vergangenen Monate diskutierten die Teilnehmer verschiedene Möglichkeiten, Spenden zu akquirieren. Am Ende der Veranstaltungen zogen alle Teilnehmer ein positives Fazit und ermutigten den Vorstand, solch eine öffentliche Sitzung regelmäßig durchzuführen.

+++

Aus dem Kiez - für den Kiez: Die Spreadosen - die besseren Roy Blacks?

Ach, war das rührend: Ganz in Weiß, Roy Blacks Klassiker vorgetragen von den Spreadosen, die Zuhörer flossen dahin, die Tränen aus Rührung oder auf Grund von Lachkrämpfen, der Chronist konnte es nicht feststellen - insgesamt ein Konzertabend am 22. Februar 2008, der zeigte, welch Potential im Sprengelkiez steckt.

+++

Ausstellung des Frauentee erfolgreich – und nun auf Raumsuche für neuen Zyklus

Der „Frauentee“ zeigte in einer Ausstellung vom 26. Januar bis 20. Februar 2008 in der Osterkirche die neuesten Werke. Im Gästebuch stand z.B. „Alle diese Arbeiten machen viel Freude, sie anzusehen. Danke den fleißigen Händen“. Eine schöne Resonanz, und das Frauentee-Team macht weiter.

+++

FRESE	Schlösser Schlüssel Beschlüge
Ältestes Fachgeschäft Berlins	Öffnen von Wohnungen, Autos, sowie Reparaturen und Montagen
Schlossnotdienst	
0177-4 53 25 50 sofort	4 53 25 50
13353 Berlin Wedding · Genter Str. 18 (am Rathaus)	

Büchsenfest 2008: 1.435,- € für unsere Partnergemeinde in Botswana

Am 28. Februar 2008 fand wieder das traditionelle Büchsenfest in der Osterkirche statt. Bei Kaffee und Kuchen wurden zunächst die Sammelbüchsen geöffnet und die Spenden gezählt. Insgesamt erbrachte die Sammelaktion 1,435,- €- Eintausendvierhundertfünfunddreißig Euro.

Allen Spendern und fleißigen Sammlerinnen und Sammlern ein herzliches Dankeschön. Zum Abschluss gab es von Frau Lüling und Pfarrer Dr. Kees noch Bilder und Informationen zur aktuellen Situation im Missionsgebiet Botswana.

+++

ZukunftsDetektive laden ein zur Präsentation

Am 23. Februar 2008 eröffneten die „ZukunftsDetektive“ (Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren) ihre Ausstellung mit einer Präsentation der Ergebnisse aus dem 2-jährigen Projekt „Zu Gast in der Welt – Die Welt in unserem Stadtteil“. Bis zum 5. März 2008 können die Werke – eine Reise-geschichte durch die Türkei, Indien und Afrika – noch in der Osterkirche betrachtet werden.

Gefördert wurde das Projekt von der Aktion Mensch „5000 x Zukunft“ und in diesem Jahr vom Quartiersmanagement Sparrplatz und dem Bezirksamt Berlin Mitte mit Mitteln aus der Sozialen Stadt.

Mit dem neuen Projekt „Wie leben, wohnen und lernen die Kinder in der Welt“ soll im April 2008 gestartet werden, dann kommen auch noch neue Kinder dazu. – Kontakt: Angela Bochum und Sultan Bayram, Tel.: (030) 45 80 88 07

+++

Studentenprojekt mit der Uni Osnabrück vom 3. bis 7. März 2008

In der ersten Märzwoche werden Studenten der Uni Osnabrück unsere Osterkirche besuchen und sich Gedanken machen, wie unsere Gemeinde noch attraktiver gestaltet werden kann. Im Auftrag des Fördervereins werden sie entsprechende Vorschläge entwickeln. Dazu werden sie in der Woche vom 3. bis zum 7. März 2008 in der Gemeinde arbeiten, die verschiedenen Gemeindegruppen besuchen, den Sprengelkiez erkunden und mit Besuchern der Kirche sprechen. Am Freitagvormittag werden sie ihre Ergebnisse und Vorschläge dem Förderverein vorstellen.

fit4age Ihre Etage
für Gesundheit

**Gesundheitssport, Osteoporose,
Rückenschule, Pilates und mehr...**

fit4age, Sprengelstraße 15 | 13353 Berlin (Wedding)
2. Hinterhof links | 3. Etage (Aufzug)
Tel.: 030/33 93 69 89 | info@fit4age.net | www.fit4age.net
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9–20 Uhr

Bet Williams wieder in Osterkirche

Am 6. März 2008 um 20 Uhr tritt Bet Williams wieder in der Osterkirche gemeinsam mit John Hodian im Rahmen ihrer Deutschlandtournee auf. Es wird eine vorzügliche Mischung aus Weltmusik und Avantgarde Folk zu hören sein.

+++

Ein besonderer Gottesdienst am Gründonnerstag

Einer Tradition in unserer Gemeinde folgend gibt es in diesem Jahr am Gründonnerstag, 20. März 2008, wieder einen besonderen Gottesdienst. Pfarrerin Dagmar Greupner lädt um 19 Uhr zu einem Gottesdienst mit Abendessen.

+++

Familiengottesdienst am Ostermontag

Am Ostermontag, 24. März 2008, findet wieder ein Familiengottesdienst mit anschließendem Osterfrühstück statt. Pfarrerin Dagmar Greupner und Simone Scheer bereiten wieder einen interessanten Vormittag für alle Kinder und ihre Eltern vor.

+++

Geburtstags-Kaffeetafel am 15. April 2008

Die Geburtstagskinder der ersten drei Monate des Jahres 2008 sind herzlich eingeladen zu einer Kaffeetafel am Dienstag, dem 15. April 2008 von 15 bis 17 Uhr in der Osterkirche. Gerne können Sie auch eine Begleitperson mitbringen. Für unsere Vorbereitungen bitten wir Sie, telefonisch in unserer Küsterei Ihre Teilnahme anzumelden, Tel. 453 30 43. Vielen Dank.

+++

Frauenfrühstück der Gemeinden Dankes – Nazareth – Oster am 19. April 2008

Am Samstag, 19. April 2008, findet von 10:30 Uhr bis ca. 12:30 Uhr im Gemeindehaus der Dankes Kirchengemeinde, Reinickendorfer Straße 6 (U6 "Reinickendorfer Straße", Bus M27 / 147) ein „Frauenfrühstück“ statt. Das Thema wird sein: „Wie ein Phönix aus der Asche – auch von ganz weit unten geht es hoch hinaus. Mit neuer Kraft Aufgaben und Probleme meistern“.

Anmeldungen erbeten unter Telefon 465 27 10 (Gemeindebüro Dankes-Kirchengemeinde), oder Telefon 49 91 37 50 (ab 18:00 Uhr) bzw. per E-Mail unter frauen-im-wedding@web.de

Die Teilnahme ist kostenfrei, Spenden sind herzlich willkommen.



PFLEGEDIENST
Lebensart GmbH
 Telefon
 (030) 567 31 971 / 72
 Torfstr. 13a
 (Nähe U-Bhf. Amrumer Str.)
 13353 Berlin
 Telefax
 (030) 567 31 973

27. April 2008: Konfirmation

In diesem Jahr findet der Konfirmationsgottesdienst am Sonntag, den 27. April 2008, statt. Es werden konfirmiert: Jennifer Auer (Oster), Saskia Brendenahl (Oster), Michelle Lehmann (Oster), Christopher Paupitz (Nazareth), Marie-Claire Marquardt (Dankes), Signe Weiß (Dankes).

+++

Frauentee macht weiter

Die Frauentee-Gruppe macht nach der erfolgreichen Ausstellung in der Osterkirche weiter. Zum Malen werden noch geeignete Räumlichkeiten gesucht. In der letzten Woche wurde eine neue Runde eröffnet – jetzt steht das Arbeiten mit Perlen, Garn und Nadeln auf dem Programm. Wer will, ist herzlich eingeladen! Termin und Ort erfragen unter: 45 808807, Angela Bochum

+++

Einladung zur Goldenen Konfirmation

Im Gottesdienst am Sonntag, dem 1. Juni 2008, findet in unserer Osterkirche die diesjährige Goldene Konfirmation statt. Für die Vorbereitung dieses Festes bitten wir alle, die im Jahr 1958 konfirmiert wurden und daran teilnehmen möchten, sich in unserer Küsterei (Tel. 030-453 30 43) anzumelden. Im Anschluss an den Gottesdienst wird zu einem kleinen Empfang geladen.

Sie sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Sie, unsere Jubilare!

+++

... da war doch noch etwas? Ach ja: Die Ostergemeinde wird 100 Jahre

Wer es noch nicht wissen sollte: Am 15. und 16. März 2008 feiert die Ostergemeinde ihren 100. Geburtstag. Am Sonnabend findet nachmittags ein Gemeindefest statt, abends tritt Wenzel mit seinem Programm „Lieder, Texte, Lügen“ auf.

Am 16. März 2008 feiern wir im Rahmen eines Festgottesdienstes, der um 10 Uhr beginnt, den Geburtstag. Die Predigt hält die ehemalige Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages Frau Dr. Antje Volmer. Sie wurde in der Osterkirche ordiniert. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Gemeinde zu einem Empfang ein. Jeder ist herzlich zu den verschiedenen Veranstaltungen eingeladen.

PRO-HUMAN[®]

Menschlich pflegen



Lynarstr. 21
13353 Berlin

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo – Fr: 8⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr



454 48 74

Apotheke

Am Augustenburger Platz

Inh. *Gisela Krutzek*
Triftstr. 37, 13353 Berlin
Tel: 453 41 32

SPEZIAL: 100 JAHRE OSTERGEMEINDE

100 JAHRE OSTERGEMEINDE

FESTWOCHELENDE AM 15. UND 16. MÄRZ 2008

Am 16. März 1908 wurde auf Beschluss des Königlichen Konsistorium die Ostergemeinde gegründet. Damit wird unsere Gemeinde am 16. März 2008 100 Jahre alt. Diesen Geburtstag wollen wir am Samstag, den 15. März und am Sonntag, den 16. März mit einem Festwochenende feiern.

Das Programm für dieses Wochenende sieht wie folgt aus:

15. 3.2008 Sonnabend

14.00 Uhr **Begrüßung der Besucher des Gemeindefestes**

Die Trommelgruppe und der Kinderzirkus heißen vor der Osterkirche alle Besucher willkommen.

14.30 Uhr **Eröffnungsandacht** mit Pfarrerin Dagmar Greupner

15.00 Uhr **Segnung des neuen Außengeländes der Kita**

15.15 Uhr **Gemeindefest**

- *In der Osterkirche:*
Gemeinsames Singen mit Frau Brockert, Beiträge der verschiedenen Gemeindeguppen und Chöre der Osterkirche, Besuch des Postboten Kalle aus dem Prime Time Theater
Kaffeetafel mit Klaviermusik, gespielt von Robert Bowness-Smith
- *In der Kita:*
Tag der Offenen Tür mit verschiedenen Angeboten
- *Außengelände der Kita:*
Tour de Kita – Bobbycar-Rennen für Kids

18.00 Uhr **Abendandacht** mit Pfarrerin Dagmar Greupner

18.30 Uhr **Breakdance und Feuerspektakel vor der Osterkirche**

20.00 Uhr **Wenzel: Lieder, Texte, Lügen - Konzert**

Sie werden einen Sänger, Musiker, Autoren, Komponisten und Narren erleben, der sich nicht um Schubladen schert. Ein Poet, der wie kaum ein anderer mit Sprache und Musik zu jonglieren versteht, der durch Sprachwitz und Energie besticht und der auf unnachahmliche Weise Melancholie und Lebenslust verbindet. Die Frankfurter Rundschau schreibt: "Knapp drei Stunden lang unterhält uns der Mann mit dem blau-weiß gestreiften Fischerhemd, kredenzt Matrosen-Lieder und Brecht-Balladen, spielt Chanson und Klezmer, Polka und Shanty und erhält am Ende Ovationen im Stehen"

Eintritt bei Austritt, das heißt, jeder bezahlt am Ende des Konzertes, was ihm die Veranstaltung Wert war bzw. was er bezahlen kann.

16.3.2008 Sonntag

10.00 Uhr Festgottesdienst

Leitung: Pfarrerin Dagmar Greupner

Predigt: Dr. Antje Vollmer, ehemalige Bundestagsvizepräsidentin

11.30 Uhr Empfang zum 100. Geburtstag der Ostergemeinde

Parallel zum Festwochenende wird es im März in der Osterkirche eine Ausstellung über die ersten Jahre der Ostergemeinde geben. Zu dieser Ausstellung wird auch eine Broschüre erscheinen. Ausstellung und Broschüre werden den Titel tragen: „Kirche um die Ecke - Die evangelische Ostergemeinde im Berliner Wedding, 1908 - 1911“.

Die Ausstellung und Broschüre werden ermöglicht durch die finanzielle Unterstützung der **Stratmann-Stiftung, Hannover**, der Firma **Tiba Software, Berlin** und dem **DCM Druck Center Meckenheim**. Den Spendern gilt unser herzlicher Dank!

Ein kleiner Vorgeschmack auf das gemeinsame Singen
mit Irene Brockert auf dem Gemeindefest
am 15.3.08

* „Ring in the New Year“
von Alix u. Anne Herrmann (1971)

Jubiläumskanon für die Ostergemeinde
Text: Irene Brockert (10.2.2008)
Musik: *

Lasst uns feiern, O-ster-ge-mein-de.
Glo-cken läu-ten, Glo-cken läu-ten.
Glück-wunsch und Got-tes Se-gen.
Hun-dert Jahr'!

Kanon zur Jahreslosung 2008
Johannes 14,19

Je-sus Chris-tus spricht: Ich
Le-be, ich le-be, und
ihr sollt, ihr sollt auch le-ben,
le-ben!

(10.2.08)
von Irene Brockert,
in Anlehnung
an die
Englische Weise
„Rose, Rose“

100 JAHRE OSTERGEMEINDE

... NOCH'N GEDICHT ...

100 Jahre Ostergemeinde

100 Jahre wird die alt,
hat erlebt viel Freud und Leid.
Junge Leute, alte Leute
hatten zusammen sehr viel Freude.
Hochzeiten, Taufen andere Feiern
hat die alte Dame über sich ergehen lassen.
Ist aber doch sehr schön,
sie am 15.3.2008 strahlen zu sehn.

Manina Rochler
Kita-Köchin

100 Jahre Ostergemeinde

Oster Puzzel Leben – Geben und Lieben ist göttlich,
Animus, Schiller, ego – begreifen via Brücken,
Natur Tahid Shalom – in Mitten von Allem hoffen,
mitgeföhlt durch Achtsamkeit – grenzenlos saeculum.

Unbekannter Künstler

Steinmetzarbeiten JOHANNES HOHLFELD Steinmetzmeister und Restaurator

13351 Berlin, Dohnagestell 2
13355 Berlin, Liesenstraße 10
Tel. 461 39 99 Fax 46 60 18 14
HohlfeldBerlin@aol.com

Salon Karin

Damen und Herren
Inh.: Karin Stähr

Sprengelstr. 18
13353 Berlin

Tel.: 459 77 142

Schupke

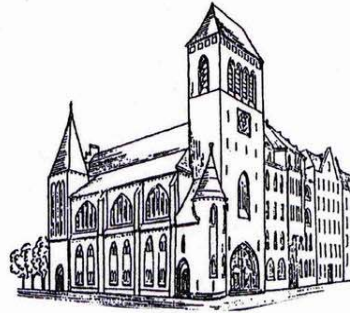
Bar - Cafe
Restaurant



O P E N
Mo - Sa
9.30 - 2.00
So + Feiertag
9.30 - 1.00

Triftstr./Tegeler Str.
13353 Berlin (Mitte-Wedding)
fon (0 30) 45 48 23 91
fax (0 30) 45 48 23 77
e-mail: schupke@web.de
<http://www.schupke-berlin.de>

Werden Sie Mitglied im Förderverein – einfach dieses Formular ausfüllen und uns zukommen lassen!



**Förderverein für Kirchbau- und Kulturarbeit
der evangelischen Osterkirche im Wedding**

Kontoverbindung:

Evangelische Darlehns Genossenschaft eG
Kontonummer: 16 73 63
BLZ: 210 602 37

Der Vorstand

Jürgen Engelhardt

Samoastr. 14
13353 Berlin

Tel.: (030) 41 72 98 06
Fax: (030) 41 72 99 76

Beitrittserklärung

Gern möchte ich dazu beitragen, dass das Gebäude der Osterkirche gepflegt und erhalten bleibt, und dass dort weiterhin viele interessante kulturelle und interkulturelle Veranstaltungen stattfinden. Deshalb trete ich dem Förderverein bei.

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail-Adresse: _____

Als Mitgliedsbeitrag zahle ich (mindestens 3,00 € pro Monat): _____

Ort/ Datum: _____

Unterschrift: _____

Hiermit ermächtige ich den Förderverein der Osterkirche widerruflich, die von mir zu entrichtenden Beiträge bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos durch Lastschriftverfahren einzuziehen.

Kontoverbindung:

Kontonummer:
Bankleitzahl:
Geldinstitut:

Die Abbuchung meines Mitgliedsbeitrages soll

vierteljährlich halbjährlich jährlich erfolgen.

Zutreffendes bitte ankreuzen

Sollte mein Konto nicht die erforderliche Deckung aufweisen, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Die dadurch entstehenden Kosten gehen zu meinen Lasten.

Datum: _____

Unterschrift des Kontoinhabers: _____

KIRCHLICH BEERDIGT WURDEN:

Ella Lehmann	82 Jahre
Hannelore Neumann	66 Jahre
Helga Winkelmann	77 Jahre

„IRGENDWIE WAR SIE IMMER DA.“ HELGA WINKELMANN – EIN NACHRUF

Von Jürgen Engelhardt



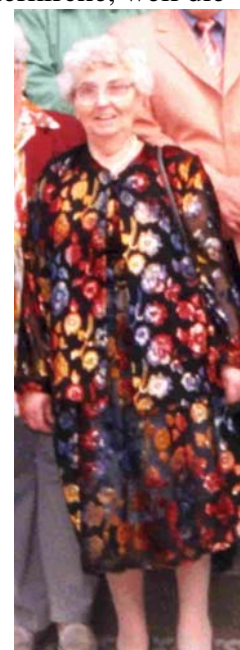
Helga Winkelmann – eigentlich kannte ich sie überhaupt nicht. Das Einzige, was ich über sie sagen kann, ist, dass sie irgendwie immer da war. Jeden Sonntag saß sie im Gottesdienst in der zweiten Reihe auf dem zweiten Platz links. In der Regel war sie lange vor dem Gottesdienstbeginn da, manchmal war sie die Erste. Beim Ausflug des Seniorenkreises nach Beelitz zum Spargelessen war sie dabei. Sie saß am Tisch, aß Spargel, ging mit spazieren, trank Kaffee und aß Kuchen. Sie war einfach da und hörte zu.

Auf der Gemeindeversammlung im Oktober 2006, als die getöpferte Spendenkirche des Fördervereins vorgestellt wurde, stand sie auf und steckte einen Schein in den Schlitz - ohne etwas zu sagen. Als ich mich hinterher bei ihr bedankte, sagte sie einfach, das sei für „ihre“ Osterkirche. Bei der Wahl zum Quartiersrat und zum Gemeindekirchenrat im vergangenen Jahr saß sie still neben Barbara Charade und tröstete sie über den Ausgang der Wahlen. Sie saß einfach neben ihr - still - vielleicht hat sie ihr tröstend die Hand gedrückt. Beim Kieztreff war sie auch, hörte zu, sagte nicht viel: Sie war eben einfach irgendwie immer da.

Doch einmal war sie richtig aufgebracht, entrüstet: Bei den Wahlen zum Gemeindekirchenrat im vergangenen Jahr stand ihr Name nicht im Wählerverzeichnis „ihrer“ Osterkirche, weil die Hausnummer der Straße, in der sie wohnte, schon zur Nachbargemeinde gehörte. Aufgefallen war dies anscheinend noch nie, doch jetzt sollte sie nicht in ihrer Osterkirche wählen dürfen. Schnurstracks ging sie nach Hause und brachte am nächsten Sonntag Taufurkunde, Personalausweis und einen Brief mit, in dem sie ihre Eintragung ins Wählerverzeichnis beantragte. Sie achtete genau darauf, dass wir ihre Unterlagen auch so in der Küsterei hinlegten, dass der Pfarrer sie finden würde, um sie dann in das Verzeichnis einzutragen. Sie stand einfach da, und natürlich hat sie am vergangenen 4. November in ihrer Osterkirche wählen können.

Helga Winkelmann – ein bisschen weiß ich doch wohl über sie, dass sie eben irgendwie einfach immer da war. Wer hat das schon, in einer schweren Stunde, in Momenten der Enttäuschung jemanden neben sich zu haben, der da ganz einfach da sitzt: still, tröstend, verständnisvoll.

Irgendwie war – ist – sie immer da. Im vergangenen Jahr saß sie still unter uns – und heute? Was hat sich geändert? Fange ich an, etwas zu verstehen, zu begreifen? Helga Winkelmann – eigentlich kannte ich sie überhaupt



nicht. Gleichwohl gelernt habe ich eine ganze Menge von ihr: still und einfach da zu sein, ja, das möchte ich auch können. Und irgendwie habe ich den Eindruck, dass sie, während ich diese Zeilen schreibe, einfach da ist..., und irgendwie ist das ein beruhigendes Gefühl.

Ganz still und leise sagen wir: Danke!

DIE WOCHE IN OSTER: REGELMÄSSIGE TERMINE

Tag, Uhrzeit	Was?	Ort	Verantwortliche/r
Sonntag			
11:00 Uhr	Gottesdienst Ostergemeinde; anschließend Kirchenkaffee	Osterkirche und Gemeinderaum	Evang. Ostergemeinde
14:00 Uhr	Gottesdienst der Pentecost- Gemeinde	Osterkirche und Gemeinderaum	Pentecost-Gemeinde
18:00 Uhr jeder 1. Sonntag im Monat	Runder Tisch – Gespräch mit Nachbarn	Gemeinderaum	Pfarrer i.R. Reimer Pie- ning
19:00 Uhr	Sonntagssänger	Osterkirche	Thomas Kielinger Tel: 030 – 3980 7579
Montag			
9:30 – 10:30 Uhr	Kita-Kinder in der Kirche	Osterkirche	Kita
17:30 – 19:00 Uhr	Gymnastikgruppe	Osterkirche	Petra Lendecke
18:30 Uhr jeder 2. Montag im Monat	Frauen in Beruf und Ruhestand wechselnde Referentinnen	Gemeinderaum	Ruth Haldenwanger
18:30 – 20:00 Uhr	Weddinger Klangfarben	Osterkirche	Andi Göbel Tel: 030 – 7790 8603
Dienstag			
14:30 – 16:30 Uhr	Plauderecke und Geselligkeit	Gemeinderaum	Gisela Ziebarth
16:00 – 19:00 Uhr	Reisecafé	Jugendtage	Hans-Peter Meyendorf
17:00 Uhr jeder 3. Dienstag im Monat	Frauentee – interkulturelles Gespräch	Wechselnde Orte, bitte erfragen	Angela Bochum Mobil: 0179 – 67 10 600
17:00 Uhr	Konfirmandenunterricht (gemeinsam mit den Gemeinden Nazareth und Dankes)	Jugendtage	Pfarrerin Dagmar Greupner
17:00 – 19:00 Uhr	Töpfern für Kinder	Jugendkeller	Stella Huwendiek

Tag, Uhrzeit	Was?	Ort	Verantwortliche/r
<i>Mittwoch</i>			
16:00 – 17:30 Uhr	Kinderzirkus: Jonglieren, Akrobatik und Diabolo für Kinder ab 10 Jahren (kostenfrei)	Aktionsraum der Kita	Christian Ecker Tel: 030 – 28 38 97 49
18:00 – 20:00 Uhr	Gottesdienst der Pentecost-Gemeinde	Osterkirche	Pentecost-Gemeinde
18:00 – 21:00 Uhr	Trommelkurs mit Tony	Jugendtage	Tony Beilby
<i>Donnerstag</i>			
15:00 – 17:00 Uhr	Seniorenkreis: Geselligkeit, Gespräch, Aktion, Besinnung	Gemeinderaum	Frau Menzel und PfarrerIn Greupner
15:00 – 17:00 Uhr	Die Welt in unserem Stadtteil – Kinder von 5 bis 10 Jahren auf Entdeckungsreise	Jugendtage	Angela Bochum und Sultan Bayram
16:00 – 19:00 Uhr	Reisecafé	Jugendtage	Hans-Peter Meyendorf
18:00 Uhr alle 14 Tage im Wechsel mit Bibelgesprächskreis	Abendgebet	Osterkirche	Pfarrer i.R. Siegfried Dehmel
18:00 Uhr alle 14 Tage im Wechsel mit Abendgebet	Bibelgesprächskreis	Gemeinderaum	Pfarrer i.R. Siegfried Dehmel
20:15 Uhr (auf Anfrage)	Capella Russica – Russisch-Orthodoxe Gesänge	Gemeinderaum	Irina Brockert-Aristova
<i>Freitag</i>			
12:30 Uhr, Einlass ab 11:00 Uhr	Laib und Seele – Ausgabe von Nahrungsmitteln an Bedürftige	Osterkirche und Gemeinderaum	Berliner Tafel e.V. und Team „Laib und Seele“
18:00 – 21:00 Uhr	Gebetsabend der Pentecost-Gemeinde	Jugendtage, Keller	Pentecost-Gemeinde
19:30 Uhr 2 x pro Monate	Capella Russica – Russisch-Orthodoxe Gesänge	Gemeinderaum	Irina Brockert-Aristova www.capellarussica.de
<i>Samstag</i>			
10:30 – 13:00 Uhr	American Sacred Harmony	Gemeinderaum	Irene Brockert-Aristova www.berlinshapenote.de

NA – DA – OS: NAZARETH-, DANKES UND OSTERGEMEINDE:
Die neue Art, sich im Wedding kennen zu lernen.

Die Nazareth-, Dankes- und Osterkirchengemeinde wollen in Zukunft enger zusammenarbeiten. Der am 4. November 2007 gewählte gemeinsame Gemeindegemeinderat der drei Gemeinden ist die erste Voraussetzung für solch eine vertiefte Zusammenarbeit. Eine weitere - vielleicht die wichtigste - Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieses Vorhabens ist das gegenseitige Kennen und Vertrauen der Menschen, die in den drei Gemeinden leben. Denn „Gemeinde“ entsteht und wird gelebt, wenn sich diese Menschen treffen und miteinander in den verschiedenen Kreisen und Gruppen unserer drei Gemeinden ins Gespräch kommen. Diese Treffen und Gespräche werden unser neues Zusammenleben tragen und prägen.

Deshalb wollen wir Ihnen - wie bereits in den vergangenen Ausgaben unseres Gemeindeblattes - Veranstaltungen nennen, die Ihnen die Möglichkeit bieten, einander kennen zu lernen.

NA - DA - OS - TERMINE

Wann?	Ort	Programm
jeder 1. Mittwoch im Monat, 20:00 Uhr	Nazarethgemeinde, Gemeindehaus, Nazarethkirchstraße 50, Aufgang 1	Frauenkreis der Gemeinden Dankes und Nazaret Leitung: Birte Müller
Freitags, 15:00 - 16.30 Uhr	Nazarethgemeinde, Gemeindehaus, Nazarethkirchstraße 50, Aufgang 1	Freitagskreis - Seniorenkreis der Nazarethgemeinde Leitung: Frau Sarzio und Pfarrer Krüger

Anzeigen



Rieger Bestattungen Ltd.
Triftstraße 51, 13353 Berlin
☎ **030-3466 3922**
www.rieger-bestattungen.de

Eine komplette Feuerbestattung für 899,- €
inkl. Krematoriums –und Friedhofsgebühren in Berlin/Brandenburg

– Erd- und Feuerbestattungen seit 1890 –

– h u g o P a d e –

Inhaber: Hans und Renate Werra
Erladigung sämtlicher Bestattungsangelegenheiten
Annahme von Policen aller Versicherungen
Bestattungsregelung auch bei Lebzeiten

13347 Berlin, Reinickendorfer Str. 119, Te.: 465 17 19
Nähe Nettelbeckplatz (S-Bhf. Wedding – U-Bhf. Reinickendorfer Str.)

GOTTESDIENSTE

Datum, Uhrzeit	Gottesdienst	Wer ?
2.3.2008, 11 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl am Sonntag Lätare	Leitung: Pfarrerin Dagmar Greupner Orgel: Christian Walter Kirchdienst: Katrin Okoye
9.3.2008, 11 Uhr	Gottesdienst am Sonntag Judika	Leitung: Pfarrer Fedor Pfistner Orgel: Christian Walter Kirchdienst: Sigrun und Jürgen Engelhardt
<u>16.3.2008, 10 Uhr</u>	Festgottesdienst zum 100jährigen Jubiläum der Ostergemeinde mit anschließendem Empfang	Leitung: Pfarrerin Dagmar Greupner Predigt: Dr. Antje Vollmer Musikalische Gestaltung: Michael Uhl an der Orgel und der Posaunenchor der Stephanus-Stiftung Berlin-Weißensee Kirchdienst: Christiane und Ruth Kohlhoff
<u>20.3.2008, 19 Uhr</u>	Gottesdienst mit Abendessen am Gründonnerstag-Abend	Leitung: Pfarrerin Dagmar Greupner Orgel: Christian Walter Kirchdienst: Siegfried Dehmel
21.3.2008, 11 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl am Karfreitag	Leitung: Oberin Gertrud Heublein Orgel: Erik Hoeppe Kirchdienst: Daniel Sprenger
23.3.2008, 11 Uhr	Gottesdienst am Ostersonntag	Leitung: Pfarrerin Dagmar Greupner Orgel: Erik Hoeppe Kirchdienst: Christiane und Ruth Kohlhoff
24.3..2008, 11 Uhr	Familiengottesdienst am Ostermontag mit Osterfrühstück	Leitung: Pfarrerin Dagmar Greupner und Simone Scheer Orgel: Erik Hoeppe
30.3.2008, 11 Uhr	Gottesdienst am Sonntag Quasimodogeniti	Leitung: Pfarrer Jens-Uwe Krüger Orgel: Erik Hoeppe Kirchdienst: Marie Sickmüller
6.4..2008, 11 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl am Sonntag Misericordias Domini	Leitung: Pfarrerin Dagmar Greupner Orgel: Robert Bowness-Smith Kirchdienst: Gisela Ziebarth
13.4..2008, 11 Uhr	Gottesdienst am Sonntag Jubilate	Leitung: Pfarrer Axel Schönberg Orgel: N.N. Kirchdienst: Daniel Sprenger
20.4.2008, 11 Uhr	Gottesdienst am Sonntag Kantate	Leitung: Pfarrer i.R. Reimer Piening Orgel: N.N. Kirchdienst: Michael Gumbert
27.4.2008, 11 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmation und Abendmahl am Sonntag Rogate	Leitung: Pfarrerin Dagmar Greupner und Pfarrer Jens-Uwe Krüger Orgel: N.N. Kirchdienst: Katrin Okoye

KINDERGOTTESDIENST



Alle Kinder sind herzlich eingeladen, jeden Sonntag um 11 Uhr Kindergottesdienst mit Simone zu feiern. Bringt ruhig Eure Eltern mit, für deren Betreuung ebenfalls gesorgt ist.



Wir wünschen allen Gemeindegliedern, die in den Monaten März und April 2008 Geburtstag haben, Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

VERANSTALTUNGEN IN DER OSTERKIRCHE

Aktuelle Informationen: Telefon (030) 459 77 544

Wann ?	Programm	Eintritt / Spende
Samstag 1.3.2008, 19:00 Uhr	„L'amour e la mer“ Musik von Massenet, Chausson, Bizet, Gunot und Fauré	Eintritt frei Spende erbeten
Donnerstag 6.3.2008, 20:00 Uhr	„Epiphany Project“ Bet Williams, John Hodian und Band (USA)	Eintritt: 10,- EUR ermäßigt: 6,- EUR
Samstag 8.3.2008, 18:00 Uhr	„Heja Ho Silbermond“ Ein musikalisches Indianermärchen mit Karin Lorentz und Chris Reinhard	Eintritt frei Spende erbeten
Samstag 15.3.2008, 20:00 Uhr	„Wenzel“ Lieder, Texte, Lügen – Konzert anlässlich des 100. Geburtstages der Evangelischen Ostergemeinde	Eintritt frei Spende erbeten
Samstag 29.3.2008, 20:00 Uhr	Konzert für Cello und Klavier Werke von Beethoven, Röntgen, Bruch, Brahms Katja Kerstiens – Cello, Paul Hankinson - Klavier	Eintritt frei Spende erbeten
Samstag 5.4.2008, 19:00 Uhr	Franzosen im Wedding mit dem Trio Aulos Musik von Chausson, Ravel, Saint Saens, Messiaen, Gaubert und Hüe	Eintritt frei Spende erbeten
Samstag 13.4.2008, 19:00 Uhr	Die Sonntagssänger Chorkonzert	Eintritt frei Spende erbeten
Freitag 25.4.2008, 20:00 Uhr	Touching Moods Lieder von George Gershwin und anderen	Eintritt frei Spende erbeten
Samstag 26.4.2008, 19:00 Uhr	Kleines Festival neuer, spiritueller Musik Mit Aya, Synthesis, cosmic-sound-concept	Eintritt: 5,- EUR ermäßigt: 4,- EUR